



WERNER HEISENBERG
GYMNASIUM
LEVERKUSEN-LÜTZENKIRCHEN

Herzlich Willkommen

Gymnasiale Oberstufe

Informationen zur Qualifikationsphase (Q1 und Q2)

Versetzung in die Stufe Q1

- **10** Fächer zählen für die Versetzung
- dazu gehören Deutsch und Mathematik, eine fortgeführte Fremdsprache, Kunst oder Musik, eine Gesellschaftswissenschaft, eine Naturwissenschaft, Religion oder Philosophie, Sport und das „Schwerpunktfach“, ggf. die neueinsetzende Fremdsprache
- versetzt wird man mit höchstens einer 5, wobei eine 5 in D / M / fortgeführte Fremdsprache durch eine 3 in D / M / fortgeführte Fremdsprache ausgeglichen werden muss.

Die Qualifikationsphase

**2 Leistungskurse
7 Grundkurse**

und

**8. Grundkurs sowie einen Projektkurs,
evtl. ein Vertiefungsfach**

Belegverpflichtung: 38 Kurse

Maximale Zahl an einzubringenden Kursen: 40

Leistungskurse werden **5-stündig** unterrichtet.

Grundkurse werden **3-stündig** unterrichtet.

Ausnahmen:

neu einsetzende Fremdsprache: 4-stündig (nur als Grundkurs möglich)

Vertiefungskurse und Projektkurse: 2-stündig

Pflichtfächer in Q1 und Q2

- Deutsch bis Ende der Q2
- Fremdsprache aus Sekundarstufe 1 bis Ende Q2 –
ersatzweise: in der EF begonnene Fremdsprache bis Ende
Q2 und fortgeführte Fremdsprache bis Ende EF
- eine Gesellschaftswissenschaft bis Ende Q2
- Mathematik bis Ende Q2
- eine Naturwissenschaft bis Ende Q2
- eine zweite Naturwissenschaft oder IF bis Ende Q2 oder
zweite Fremdsprache bis Ende Q2 (Schwerpunktfach)
- Sport bis Ende Q2

Weitere Pflichtkurse

- KU oder MU oder VP oder IP bis Ende Q1
- Religion oder Philosophie bis Ende Q1
- Geschichte und Sozialwissenschaften in der Q1 (fortgeführt) oder in der Q2 (neu, sog. Zusatzkurse)
- alle Abiturfächer
- genügend Kurse, um im Schnitt auf 34 Wochenstunden zu kommen
- genügend Kurse, um 38 anrechenbare Kurse zu haben, wovon mind. 35 eingebracht werden müssen

Abiturfächer

unter den 4 Abiturfächern müssen sein:

- Deutsch oder eine Fremdsprache
- Eine Gesellschaftswissenschaft oder Religion
- M oder BI oder CH oder PH oder IF

GANZ WICHTIG:

- zwei der Fächer D, M, Fremdsprache

Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer (2 Fächer aus D, M, FS):

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- **zwei Naturwissenschaften**

➔ Folgende Abiturfachkombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach:

- die Wahl von **Kunst oder Musik**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**

2 Leistungsfächer

- 2 Kurse als Leistungsfach von Stufe Q1 an
- denkbar (abhängig von den Wahlen):
 - D / E / F
 - GE / EK / PA
 - M / BI / CH / PH / IF

Erster Leistungskurs muss Deutsch, Mathematik, eine fortgeführte Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein.

Die LK zählen in allen vier Halbjahren doppelt.

weitere Abiturfächer

- drittes und viertes Abiturfach werden am Ende der Q1 festgelegt
- im vierten Abiturfach wird man zwar im Abitur „nur“ mündlich geprüft, es ist aber von Q1.1 bis Q2.1 schriftliches Fach

Klausuren in Q1 und Q2

- in der Regel in den Fremdsprachen
- neu einsetzende Fremdsprache bis Q2.1
- in D
- in M
- in den Abiturfächern (auch in den vorgesehenen Fächern für 3. und 4. Fach!)
- ggf. in weiteren Fächern, falls gewünscht

Kursabschlussnoten

- in Fächern ohne Klausur nur durch Noten für die „Sonstige Mitarbeit“, 2 Quartale/Hj.
- in Fächern mit Klausur zu gleichen Teilen durch die „Klausur-Gesamtnote“ und die „Gesamtnote für die sonstige Mitarbeit
- Keine arithmetische Ermittlung durch den Mittelwert aus vier Teilleistungen
(2xKlausur, 2x SoMi)

„Noten“ in der Q1 und Q2

- | | |
|------------------|---------------|
| • 15 Punkte = 1+ | 7 Punkte = 3- |
| • 14 Punkte = 1 | 6 Punkte = 4+ |
| • 13 Punkte = 1- | 5 Punkte = 4 |
| • 12 Punkte = 2+ | 4 Punkte = 4- |
| • 11 Punkte = 2 | 3 Punkte = 5+ |
| • 10 Punkte = 2- | 2 Punkte = 5 |
| • 9 Punkte = 3+ | 1 Punkt = 5- |
| • 8 Punkte = 3 | 0 Punkte = 6 |

Verpflichtende Projektkurse

- Neu für das nächste Schuljahr ist die Verpflichtung, einen Projektkurs zu wählen. Er findet in der gesamten Q1 zweistündig statt und wird mit einer Projektarbeit oder einem anderen Produkt bzw. Produkten abgeschlossen.
- Am Ende der Q1 bekommt man erst die Note, die jedoch wie zwei Kursabschlussnoten zählt.

Es gibt **keine** Versetzung in die Q2,

allerdings darf man die zulässige Anzahl an Defiziten nicht überschreiten.

Ist dies der Fall, kann man die Zulassung zum Abitur nicht mehr erreichen.

Dann wird die Wiederholung der letzten beiden Halbjahre „von Amts wegen“ angeordnet.

Man darf maximal VIER Jahre in der Sek.II (EF,Q1,Q2) verweilen.

Die Wiederholung der Q1 ist
jedoch freiwillig möglich,

aber **nur** dann, wenn die Schullaufbahn
(Zulassung zum Abitur) gefährdet ist –
nicht wegen erwünschter besserer Noten!!!!

Beim Rückgang nach der Q2.1 in die Q1.2
geht das nur, wenn auch die bisherigen LK
in der neuen Jahrgangsstufe angeboten
werden.

Zulassung zum Abitur – Leistungsdefizite (weniger als 5 Punkte) bei Einbringung von allen 4 Kursen der Abiturfächer

Bei Einbringung von:

35 - 37 Kursen: 7 Defizite, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite

38 - 40 Kursen: 8 Defizite, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite

Kein anzurechnender Kurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden.

In Block I müssen mindestens 200 Punkte erreicht werden.

Am Ende der Q2.2 (vor den Osterferien):
Zulassung zur Abiturprüfung (Block I)

- Zur Zulassung sind mind. 30 Grundkurse und 8 Leistungskurse erforderlich.
- 35 bis 40 Halbjahresergebnisse müssen gewertet werden.
- Die Leistungskurse zählen doppelt.
- Die Grundkurse zählen einfach.
- Die Punktzahl „vor dem Abitur“ wird auf 40 Halbjahresergebnisse „umgerechnet“.

Berechnung der Gesamtqualifikation

Basis: 102 Wochenstunden

Block I (mindestens 200, maximal 600 Punkte)

Einbringung von **35 – 40 anrechenbaren Kursen** der 4 Halbjahre der Qualifikationsphase.

Pflichtkurse gem. § 28 APO-GOST.

Leistungskurse werden bei der Zahl der Schulhalbjahresergebnisse (S) doppelt, Grundkurse einfach gewertet.

Endnote im Projektkurs kann im Umfang von 2 Halbjahresnoten auf die Grundkurse angerechnet werden.

Berechnung gemäß Formel: $E\ I = (P : S) \times 40$; z.B.: $215 : 43$ (27 GK plus 8 LK) $\times 40 = \underline{200}$

E I = (Gesamt-)Ergebnis Block I

P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in vier Schulhalbjahren

S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen auch doppelt).

Block II (mindestens 100, höchstens 300 Punkte):

Leistungen in den 4 Fächern der Abiturprüfung (je fünffache Wertung)

Die Besondere Lernleistung

- kann aus dem Projektkurs stammen oder aus einer über ein Jahr laufenden „besonders exzellenten Leistung“ z.B. im Rahmen eines landesweiten Wettbewerbs
- muss bis zum Beginn der Q2 angemeldet werden
- besteht aus einer Arbeit und einem Kolloquium
- Block II: Abiturbereich mit „Besonderer Lernleistung“ d.h. Prüfungen nur in 4-facher Wertung und zusätzlich die 4-fache Wertung der „BL“)

Abiturprüfung

- je eine Klausur in den ersten 3 Abiturfächern
- mündliche Prüfung im vierten Abiturfach
- ggf. Kolloquium der „BL“
- ggf. mündliche Prüfung in den ersten 3 Fächern, wenn
 - gewünscht (zur Verbesserung des Durchschnitts)
 - zu wenig Punkte für das Bestehen der Prüfung

Alles klar?

